

INNENAUSSTATTUNG UND ZUSÄTZLICHES RÜCKHALTESYSTEM (SRS)

INHALT

INNENAUSSTATTUNG	52A
ZUSÄTZLICHES RÜCKHALTESYSTEM (SRS)	52B

BAUGRUPPE 52A

INNENAUSSTATTUNG

ALLGEMEINES

ÜBERSICHT ÜBER DIE ÄNDERUNGEN

Es wurden Wartungsprozeduren hinzugefügt, die den seitlichen Airbag betreffen. Andere Wartungsprozeduren als die unten beschriebene

sind die Erstaussgabe '96 CARISMA (Pub Nr. PWDG9505) heranzuziehen.

SITZ

VORDERSITZ

AUS- UND EINBAU

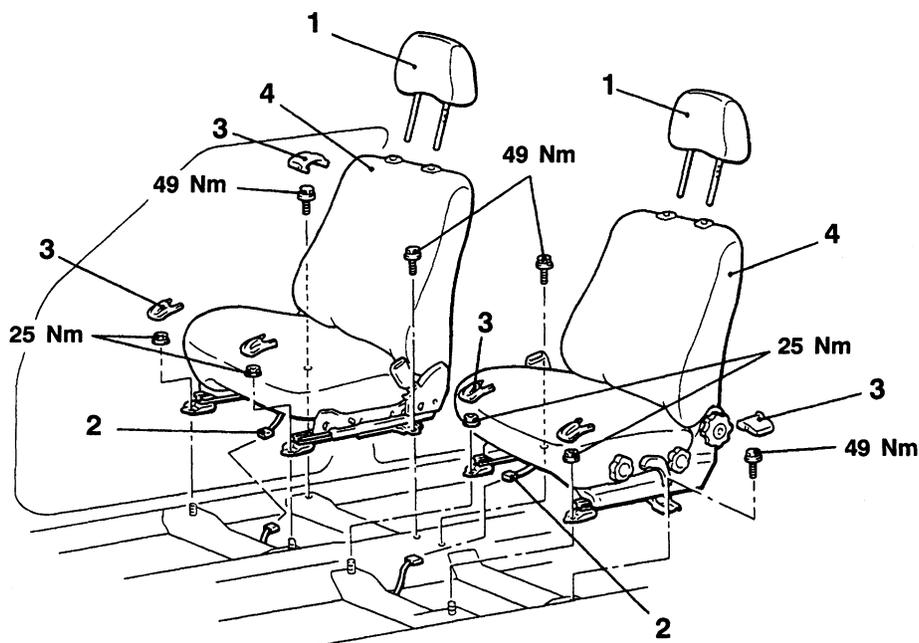
Vor dem Ausbau und nach dem Einbau

- Hintere Bodenkonsole aus- und einbauen. (Siehe Erstaussgabe '96 CARISMA.)

- Vor dem Ausbau der Sitze, die mit seitlichen Airbag eingebaut sind, sollten Sie unbedingt BAUGRUPPE 52B - SRS-Wartungshinweise und Airbag-Modul.

VORSICHT: Airbag (SRS)

Beim Aus- und Einbau der hinteren Bodenkonsole aus den Fahrzeugen, die mit SRS ausgestattet sind, darf die Bodenkonsole nicht gegen die SRS-ECU stoßen.



A19U0134

1. Kopfstütze

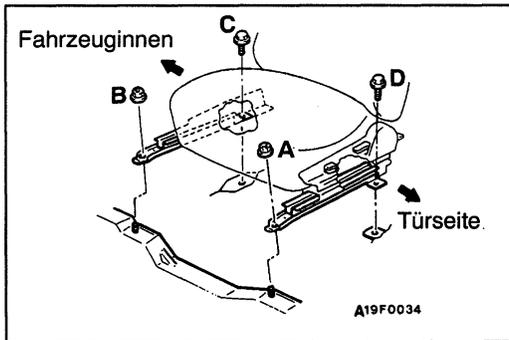
Ausbaustufen des vordersitzes

2. Kabelbaumstecker
3. Sitzankerabdeckung
4. Vordersitz

HINWEIS

Alle Mutter und Schraube sind erst provisorisch anzuziehen und dann mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment nachzuziehen.





HINWEISE ZUM EINBAU

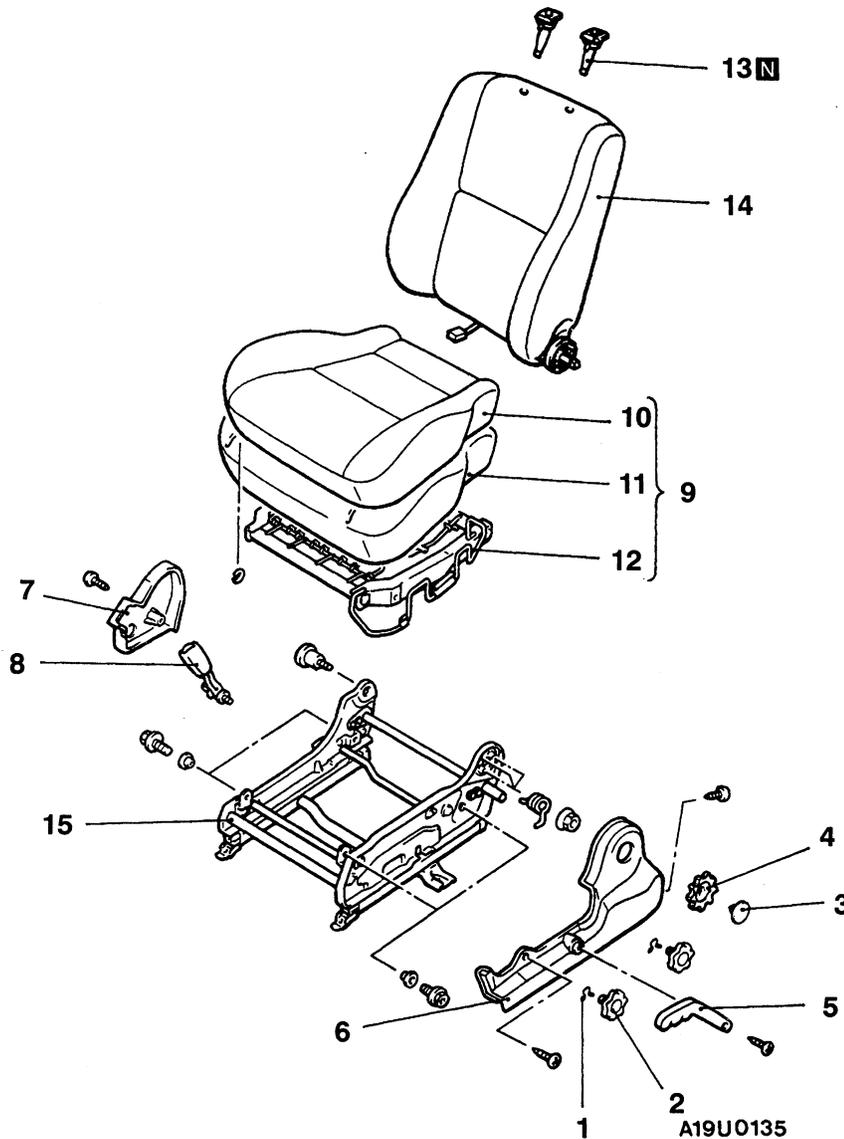
►A◄ Vordersitz einbauen

Die Sitzbefestigungsschrauben in der Reihenfolge A, B, C und D anziehen.

DEMONTAGE UND MONTAGE

VORSICHT

Die Vordersitz-Rückenlehne, die mit seitlichem Airbag-Modul integriert ist, dürfen Sie sie nicht zerlegen.

**Demontagestufen des Sitzes**

- | | |
|--------------------------------|----------------------------|
| 1. Sprengring | 8. Innerer Sicherheitsgurt |
| 2. Höhenverstellknopf | 9. Sitzkissen |
| 3. Kappe | 10. Sitzkissenbezug |
| 4. Lehnenneigungseinstellknopf | 11. Sitzkissenpolster |
| 5. Sitzverstellungshebel | 12. Sitzkissenrahmen |
| 6. Seitliche Gelenkabdeckung | 13. Kopfstützenführung |
| 7. Scharnierabdeckung | 14. Sitzlehne |

ZUSÄTZLICHES RÜCKHALTE- SYSTEM (SRS)

INHALT

ALLGEMEINES	2	WARNUNGS-/HINWEISETIKETTEN	21
SRS-WARTUNGSHINWEISE	2	AIRBAG-MODUL	21
SPEZIALWERKZEUG	5	SEITLICHER AUFPRALLENSOR	22
FEHLERSUCHE	6	ENTSORGUNG DES AIRBAG-MODULS	24
SRS-WARTUNG	18	Entsorgung eines noch nicht aktivierten Airbag-Moduls	24
DIAGNOSE NACH EINER KOLLISION	19	Entsorgung eines bereits ausgelösten Airbag-Moduls	27
WARTUNG DER EINZELNEN KOMPONENTEN	20		

Vorsicht

- Die im Abschnitt SRS-WARTUNGSHINWEISE (Seite 52B-2) enthaltenen Informationen sind vor dem Beginn der Wartungsarbeiten unbedingt sorgfältig durchzulesen und zu beachten.
- Informationen zur Störungsbeseitigung oder zu Wartungsarbeiten sind in den Abschnitten „Fehlersuche“ (Seite 52B-6) gegeben.
- Wenn Einzelteile des SRS-Systems im Zusammenhang mit Wartungsarbeiten ausgebaut oder ersetzt werden müssen, sind die Anweisungen im Abschnitt WARTUNG DER EINZELNEN KOMPONENTEN (Seite 52B-20) unbedingt zu beachten.
- Wenn Sie Fragen zum über SRS haben, sollten Sie sich an den nächsten Fachhändler wenden.

ALLGEMEINES

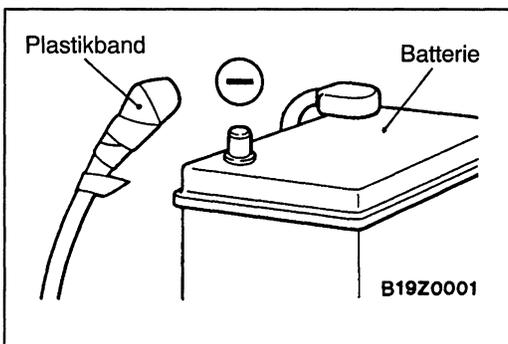
ÜBERSICHT ÜBER DIE ÄNDERUNGEN

Es wurden Wartungsprozeduren hinzugefügt, die den seitlichen Airbag und die Änderungen der SRS-ECU (Fahrzeuge ohne seitlichem Airbag) betreffen. Andere Wartungsprozeduren als die

unten beschriebene sind die Werkstatt-Anleitung '96 CARISMA (Pub. Nr. PWDG9505) heranzuziehen.

SRS-WARTUNGSHINWEISE

- Um eigene und Verletzungen anderer Personen durch eine unbeabsichtigte Aktivierung des Airbags während der Wartungsarbeiten zu vermeiden, müssen alle in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen und Sicherheitshinweise genauestens beachtet werden.
- Es dürfen nur diejenigen elektrischen Prüfgeräte an SRS-Komponenten oder benachbarten Teilen verwendet werden, die auf Seite 52B-5 sind. <Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung (Pub. Nr. PWDG9505)>
- Es darf niemals versucht werden, die folgenden Komponenten instandsetzen:**
 - Seitlicher Airbag-Modul
 - Seitlicher Aufprallsensor**HINWEIS**
 Wenn eine der obigen Komponenten als defekt erkannt wurde, muß sie in Übereinstimmung mit den Anweisungen im Abschnitt WARTUNG DER EINZELNEN KOMPONENTEN (52B-21) ersetzt werden.



- Nach dem Abklemmen des Batteriekabels mindestens 60 Sekunden warten, bis mit den weiteren Arbeiten begonnen wird. Das SRS-System speichert auch nach dem Abklemmen der Batterie für kurze Zeit eine ausreichende Spannung zur Aktivierung des Airbags; wenn sofort nach dem Abnehmen des Batteriekabels am SRS-System Wartungsarbeiten ausgeführt werden, kann dies zu einem unbeabsichtigten Auslösen des Airbags und damit zu schweren Verletzungen führen.

SRS-ECU-Stecker

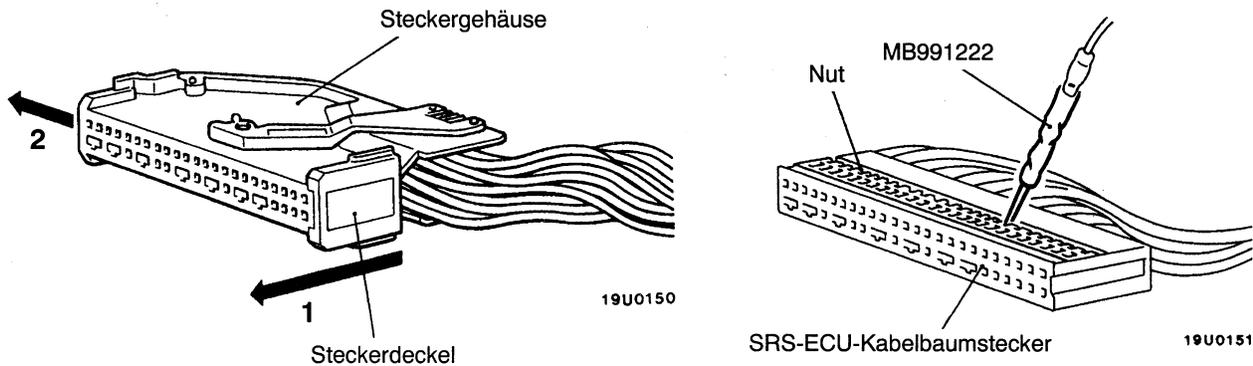
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31			32			33			34	35					36				

19U0136

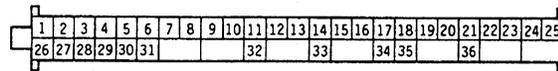
- Es darf ebenfalls niemals versucht werden, die Steckerverbindungen des SRS-Systems zu reparieren. Wenn ein Stecker defekt ist, muß der Kabelbaum ersetzt werden. Wenn eines der Kabel defekt ist, muß der Kabelbaum entsprechend der nachfolgenden Tabelle instandgesetzt bzw. erneuert werden.

Nr. der SRS-ECU-Anschlußklemme	Kabelbaumstecker	Verlauf des Kabelbaums
1 bis 4	-	-
5, 14	Karosserie-Kabelbaum → Seitlicher Aufprallsensor (rechts)	Den entsprechenden Kabelbaum reparieren oder ersetzen.
6, 34	Karosserie-Kabelbaum → Seitlicher Aufprallsensor (links)	
7, 8	Karosserie-Kabelbaum → Seitlicher Airbag-Modul (rechts)	
9, 10	Karosserie-Kabelbaum → Seitlicher Airbag-Modul (links)	
11	-	
12, 13	Karosserie-Kabelbaum → Airbag-Modul (Beifahrerseite)	Den entsprechenden Kabelbaum reparieren oder ersetzen.
15, 16	Karosserie-Kabelbaum → Wickelfeder → Airbag-Modul (Fahrerseite)	Den entsprechenden Kabelbaum reparieren oder ersetzen. Die Wickelfeder ersetzen.
17	Karosserie-Kabelbaum → Diagnosestecker	Den entsprechenden Kabelbaum reparieren oder ersetzen.
18	Karosserie-Kabelbaum → Verzweigungsblock (Sicherung Nr.4)	
19	Karosserie-Kabelbaum → Instrumenteneinheit (SRS-Warnleuchte)	
20, 35	Karosserie-Kabelbaum → Masse	
21	Karosserie-Kabelbaum → Verzweigungsblock (Sicherung Nr.11)	
22, 23	Karosserie-Kabelbaum → Sicherheitsgurt mit Gurtstraffer (Beifahrerseite)	
24, 25	Karosserie-Kabelbaum → Sicherheitsgurt mit Gurtstraffer (Fahrerseite)	
26 bis 33, 36	-	

6. Die Prüfung der SRS-ECU-Kabelbäume ist in den folgenden Weise durchzuführen. Den Kabelbaumsteckerdeckel durch Verschieben in der Richtung 1 entfernen und das Steckergehäuse in die Richtung 2 schieben. Das Spezialwerkzeug (Feinstprüfspitze im Kabelbaumsatz) in die Nut des SRS-ECU-Kabelbaumsteckers einstecken, und diese Nut für die Überprüfung an das Prüfgerät anschließen. Die Verwendung jeglicher Geräte außer dem hier vorgeschriebenen Spezialwerkzeug würde den Kabelbaum und andere Komponenten beschädigen. Die Messung nicht ausführen, indem Sie die Prüfspitze direkt an eine Klemme anlegen, ausgenommen die oben dargestellte Prüfnut. Die Steckerklappen sind für bessere Leitfähigkeit beschichtet; würden sie von der Prüfspitze direkt berührt werden, könnte sich die Beschichtung ablösen und damit die Zuverlässigkeit des Steckers beeinträchtigt werden.



SRS-ECU-Kabelbaumstecker (Ansicht aus Hinten)



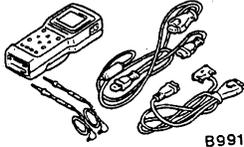
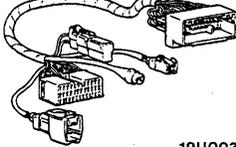
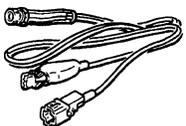
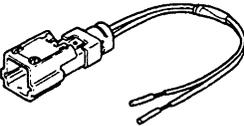
19U0137
00006542

7. SRS-Komponenten und Sicherheitsgurte mit Gurtstraffer dürfen nicht erhitzt werden. Aus diesem Grund sind SRS-ECU, Airbag-Modul (Fahrerseite und Beifahrerseite), Wickelfeder, seitlicher Aufprallsensor, Vordersitz (seitlicher Airbag-Modul) und Sicherheitsgurt mit Gurtstraffer vor dem Trocknen oder Einbrennen nach Lackierarbeiten auszubauen.
- SRS-ECU, Airbag-Modul, Wickelfeder, seitlicher Aufprallsensor: 93°C oder höher
 - Sicherheitsgurt mit Gurtstraffer: 90°C oder höher
8. Nach dem Abschluß der Wartungsarbeiten am SRS-System ist die SRS-Warnleuchte zu überprüfen, um eine korrekte Funktion des SRS-Systems zu gewährleisten. (Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung.)
9. Vergewissern, daß beim Anschließen und Abklemmen des MUT-II der Zündschalter auf OFF gestellt wird.
10. Wenn Sie Fragen zum SRS haben, wenden Sie sich bitte an den nächsten Fachhändler.

HINWEIS

UNBEABSICHTIGTES AKTIVIEREN DES AIRBAGS KANN SCHWERE VERLETZUNGEN VERURSACHEN; ES DÜRFEN NUR DIE IN DIESER ANLEITUNG ERWÄHNTEN ARBEITSSCHRITTE AUSGEFÜHRT UND DIE VORGESCHRIEBENEN GERÄTE VERWENDET WERDEN.

SPEZIALWERKZEUG

Werkzeug	Nummer	Bezeichnung	Anwendung
 <p>B991502</p>	MB991502	MUT-II sub assembly	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnosecode lesen • Diagnosecode löschen • Störungszeit lesen • Löschzeiten lesen
 <p>19U0039</p>	MB991613	SRS-Prüfkabelbaum	SRS-Stromkreis prüfen
<p>A</p>  <p>B</p>  <p>C</p>  <p>D</p>  <p>C991223</p>	<p>MB991223</p> <p>A: MB991219 B: MB991220 C: MB991221 D: MB991222</p>	<p>Kabelbaumsatz</p> <p>A: Prüfkabelbaum B: LED-Kabelbaum C: LED-Kabelbaum-Adapter D: Prüfsonde</p>	Stromdurchgang prüfen und Spannung an der SRS-ECU-Kabelbaumstecker messen
 <p>B686560</p>	MB686560	Adapter-Kabelbaum A für SRS-Airbag	Seitliches Airbag-Modul außerhalb des Fahrzeugs aktivieren

FEHLERSUCHE**DIAGNOSECODE-TABELLE**

Gemäß der Tabelle prüfen.

Code. Nr.	Diagnostische Gegenstände	Bezugsseite	
14*	Analog-G-Sensor und zugehörige Teile in SRS-ECU	-	
15*, 16*	Frontaufprall-G-Schwellenwertsensor in der SRS-ECU	-	
17	Seitenaufprall-G-Schwellenwertsensor in der SRS-ECU	52B-7	
21, 22, 61, 62	Airbag-Modul (Zündpille) auf der Fahrerseite und zugehörige Teile	52B-8	
24, 25, 64, 65	Airbag-Modul (Zündpille) auf der Beifahrerseite und zugehörige Teile	52B-9	
26*, 27*	Gurtstraffer (Zündpille) auf der Fahrerseite und zugehörige Teile	-	
28*, 29*	Gurtstraffer (Zündpille) auf der Beifahrerseite und zugehörige Teile	-	
31*, 32*	SRS-ECU-Kondensator und zugehörige Teile	-	
35*	SRS-ECU-System (Zündung des Airbags vollendet)	-	
41* ¹	IG ₁ (A) Stromversorgung-Kreis und zugehörige Kreise	52B-9	
42* ¹	IG ₁ (B) Stromversorgung-Kreis und zugehörige Kreise	52B-10	
43	SRS-Warnleuchte-Antriebskreis und zugehörige Kreise	Leuchte leuchtet nicht.* ¹	52B-10
		Leuchte erlischt nicht.	52B-10
44*	SRS-Warnleuchte-Antriebskreis und zugehörige Kreise	-	
45*	Nicht-flüchtiger Speicher (EEPROM) der SRS-ECU und zugehörige Teile	-	
51*, 52*	Fahrerseitiges Airbag-Modul (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) und zugehörige Teile	-	
54*, 55*	Beifahrerseitiges Airbag-Modul (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) und zugehörige Teile	-	
56*, 57*	Gurtstraffer (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) auf der Fahrerseite und zugehörige Teile	-	
58*, 59*	Gurtstraffer (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) auf der Beifahrerseite und zugehörige Teile	-	
66, 67	Gurtstraffer (Zündpille) auf der Fahrerseite und zugehörige Teile	52B-11	
68, 69	Gurtstraffer (Zündpille) auf der Beifahrerseite und zugehörige Teile	52B-12	
71, 72, 75, 76	Seitenairbag-Modul (links) (Zündpille) und zugehörige Teile	52B-13	
73, 74	Seitenairbag-Modul (links) (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) und zugehörige Teile	52B-13	
81, 82, 85, 86	Seitenairbag-Modul (rechts) (Zündpille) und zugehörige Teile	52B-14	
83, 84	Seitenairbag-Modul (rechts) (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) und zugehörige Teile	52B-14	

Code. Nr.	Diagnostische Gegenstände	Bezugsseite
91*1	Stromversorgungs-Kreis des Seitenaufprallsensors und zugehörige Kreise	52B-14
92	Seitenaufprallsensor (links) und zugehörige Teile	52B-15
93	Kommunikationssystem des Seitenaufprallsensors (links)	52B-15
94*1	Stromversorgungs-Kreis des Seitenaufprallsensors (rechts) und zugehörige Kreise	52B-15
95	Seitenaufprallsensor (rechts) und zugehörige Teile	52B-15
96	Kommunikationssystem des Seitenaufprallsensors (rechts)	52B-16

HINWEISE

- (1) *: Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung (Pub. Nr. PWDG9505).
- (2) *1: Der entsprechende Diagnosecode sind automatisch gelöscht, und die SRS-Warnleuchte kehrt in den Normalzustand zurück.
- (3) Wenn die Batterie des Fahrzeugs entladen ist, werden die Diagnosecodes 41 oder 42 gespeichert. Bei einer Anzeige dieser Diagnosecodes ist zuerst die Batterie zu überprüfen.

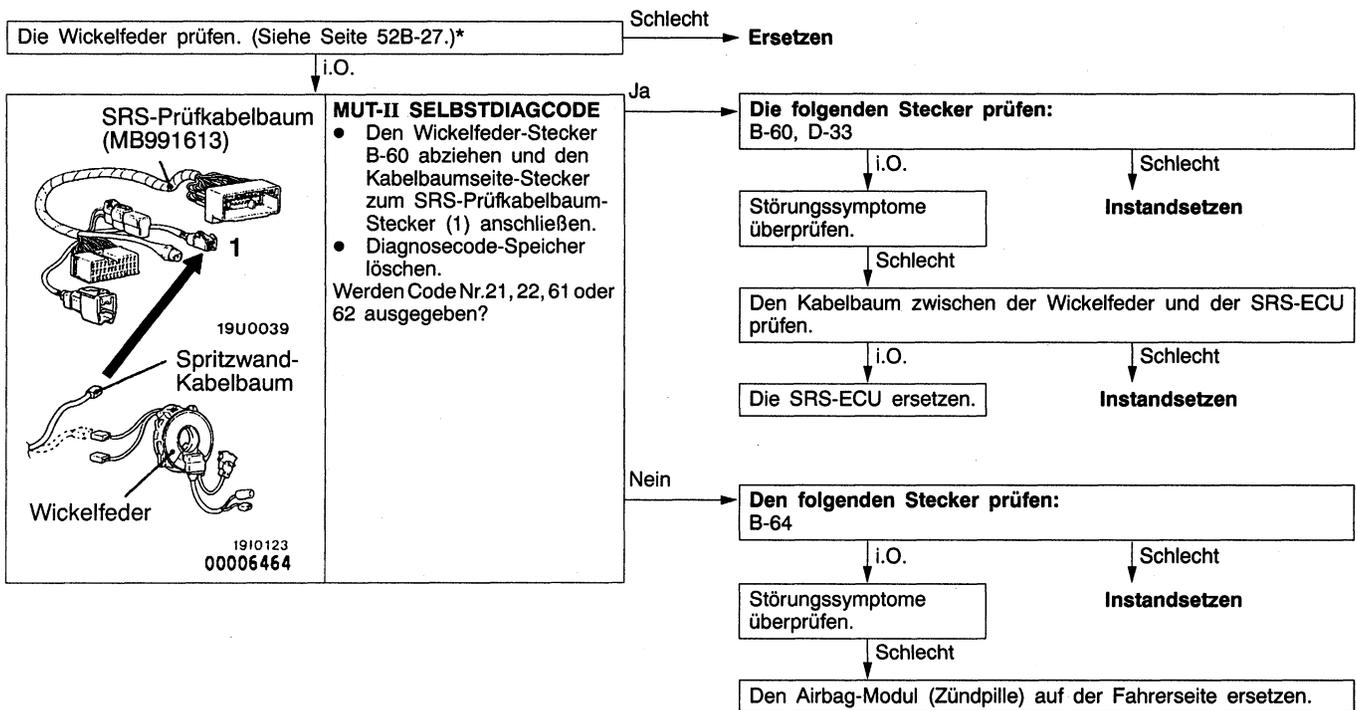
DIE DEN DIAGNOSECODES ENTSPRECHENDEN PRÜFVERFAHREN

Code Nr.17 Seitenaufprall-G-Schwellenwertsensor in der SRS-ECU	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Code wird in folgenden Fällen ausgegeben. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der G-Schwellenwertsensor nicht funktioniert. • Wenn die Kennlinie des G-Schwellenwertsensors nicht normal ist. • Wenn das Ausgangssignal des G-Schwellenwertsensors nicht normal ist 	Defekte SRS-ECU

Die SRS-ECU ersetzen.

Code Nr. 21, 22, 61 oder 62 Airbag-Modul (Zündpille) auf der Fahrerseite und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls anomaler Widerstand zwischen den Eingabe-Klemmen des fahrerseitigen Airbag-Moduls (Zündpille). Die Störungsursachen für jede Code-Nr. sind wie folgt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Wickelfeder • Teilweise Unterbrechung aufgrund von falscher Neutralposition der Wickelfeder • Defekter Kabelbaum oder Stecker • Defekter Airbag-Modul (Zündpille) auf der Fahrerseite • Defekte SRS-ECU

Code Nr.	Störungssymptome
21	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzschluß in Airbag-Modul (Zündpille) auf der Fahrerseite oder kurzgeschlossener Kabelbaum • Kurzschluß in Wickelfeder
22	<ul style="list-style-type: none"> • Unterbrochener Kreis in Airbag-Modul (Zündpille) auf der Fahrerseite oder untergebrochener Kabelbaum • Unterbrochener Kreis in Wickelfeder • Abgeklemmter Seitenairbag-Modul-Stecker (Zündpille) auf der Fahrerseite • Teilweise Unterbrechung aufgrund von falscher Neutralposition der Wickelfeder • Defekter Steckerkontakt
61	• Kurzschluß im Kabelbaum zur Stromversorgung des Airbag-Moduls (fahrerseitige Zündpille)
62	• Kurzschluß im Kabelbaum zur Masse des Airbag-Moduls (fahrerseitige Zündpille)

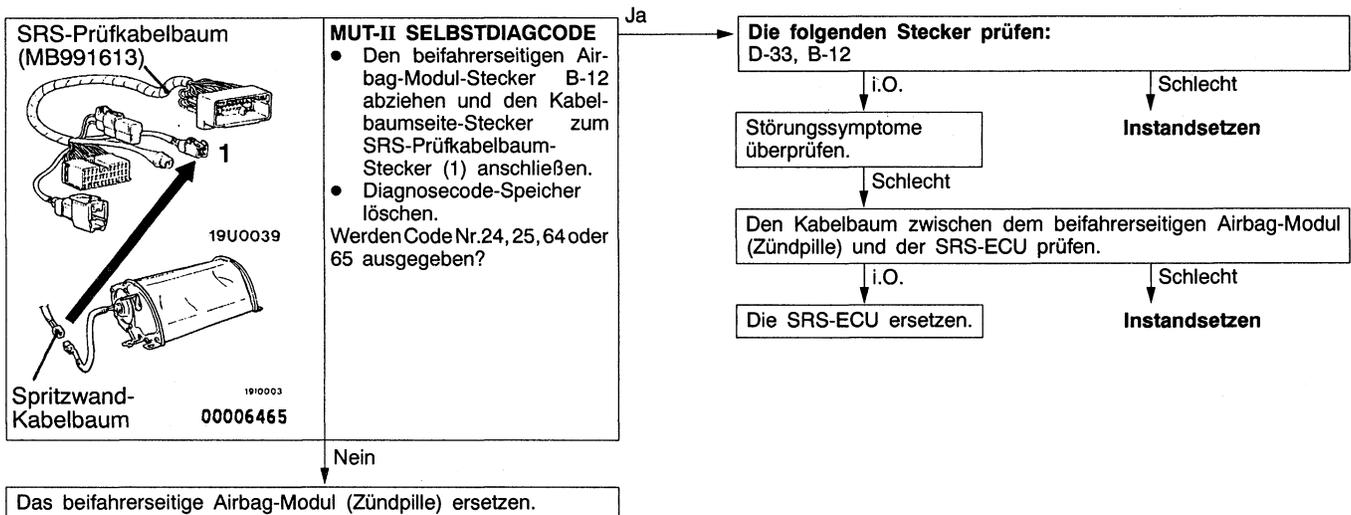


HINWEIS

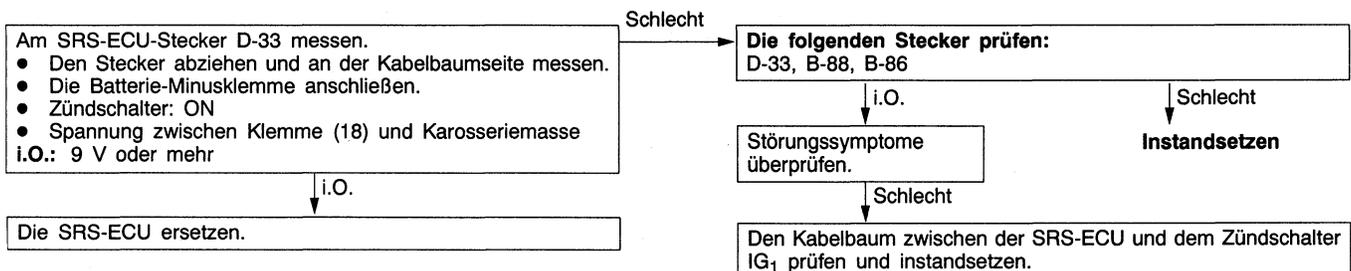
*: Siehe '96 CARISMA Werkstoff-Anleitung (Pub. Nr. PWDG9505).

Code Nr. 24, 25, 64 oder 65 Airbag-Modul (Zündpille) auf der Beifahrerseite und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Code wird ausgegeben, wenn der Widerstand zwischen den Eingabeklemmen des Airbag-Moduls (Zündpille) auf der Beifahrerseite nicht normal ist. Die Störungsursachen für jede Code-Nr. sind wie folgt.	<ul style="list-style-type: none"> Defekter Kabelbaum oder Stecker Defekter Airbag-Modul (Zündpille) auf der Beifahrerseite Defekte SRS-ECU

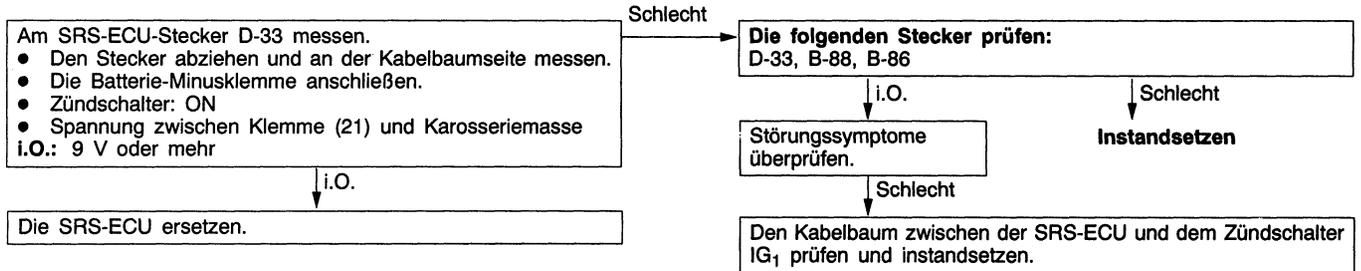
Code Nr.	Störungssymptom
24	<ul style="list-style-type: none"> Kurzschluß in Airbag-Modul (Zündpille) auf der Beifahrerseite oder kurzgeschlossener Kabelbaum
25	<ul style="list-style-type: none"> Unterbrochener Kreis in Airbag-Modul (Zündpille) auf der Beifahrerseite oder untergebrochener Kabelbaum Defekter Steckerkontakt
64	<ul style="list-style-type: none"> Kurzschluß im Kabelbaum zur Stromversorgung des Airbag-Moduls (beifahrerseitige Zündpille)
65	<ul style="list-style-type: none"> Kurzschluß im Kabelbaum zur Masse des Airbag-Moduls (beifahrerseitige Zündpille)



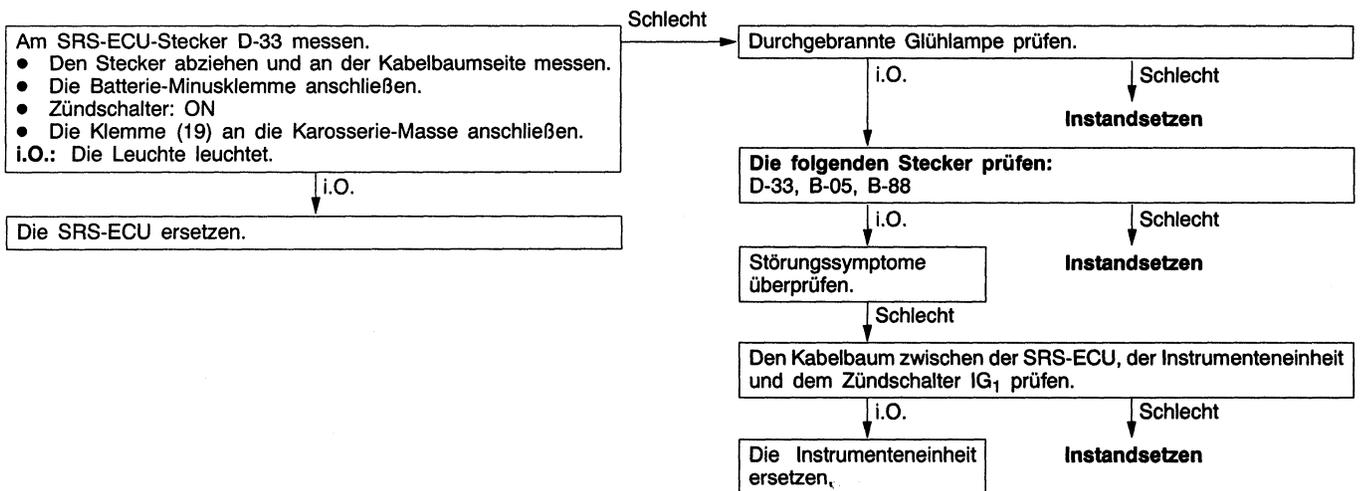
Code Nr. 41 IG1 Stromversorgung und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, falls die Spannung zwischen dem IG1 (A) Klemme und die Masse niedriger als der vorgeschriebene Wert mindestens ununterbrochene Periode von 5 Sekunden ist. Falls der Fahrzeugzustand allerdings normal wird, wird der Diagnosecode 41 automatisch gelöscht, und die SRS-Warnleuchte erlischt.	<ul style="list-style-type: none"> Defekter Kabelbaum oder Stecker Defekte SRS-ECU



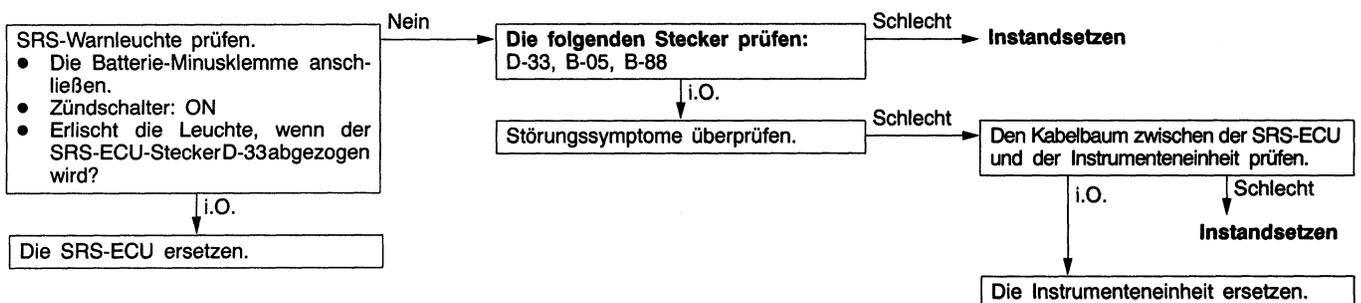
Code Nr. 42 IG ₁ (B) Stromversorgung-Kreis und zugehörige Kreise	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, falls die Spannung zwischen dem IG ₁ (B) Klemme und die Masse niedriger als der vorgeschriebene Wert mindestens eine ununterbrochene Periode von 5 Sekunden ist. Falls der Fahrzeugzustand allerdings normal wird, wird der Diagnosecode 42 automatisch gelöscht, und die SRS-Warnleuchte erlischt.	<ul style="list-style-type: none"> Defekter Kabelbaum oder Stecker Defekte SRS-ECU



Code Nr. 43 SRS-Warnleuchte-Antriebskreis und zugehörige Kreise (Leuchte leuchtet nicht.)	Wahrscheinliche Ursache
Die SRS-ECU überwacht den Warnleuchte-Antriebskreis. Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, wenn ein unterbrochener Kreis eine ununterbrochene Periode von 5 Sekunden bei ausgeschalteter Warnleuchte (Transistor AUS) vorliegt. Falls dieser Diagnosecode aufgrund eines unterbrochenen Stromkreises ausgegeben wird und der Fahrzeugzustand normal wird, wird der Diagnosecode 43 automatisch gelöscht, und die SRS-Warnleuchte kehrt in den Normalzustand zurück.	<ul style="list-style-type: none"> Defekter Kabelbaum oder Stecker Durchgebrannte Glühlampe Defekte SRS-ECU Defekte Instrumenteneinheit

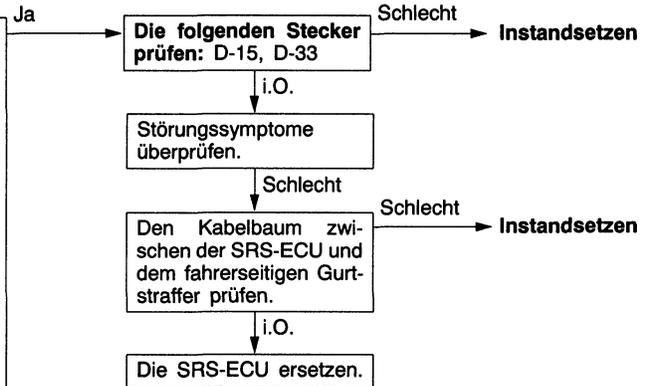
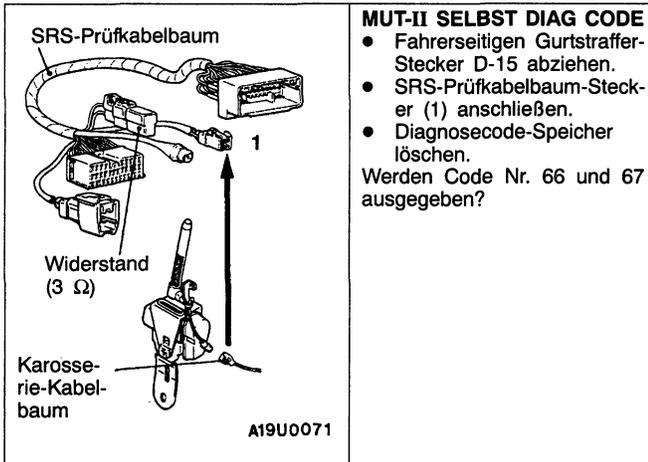


Code Nr. 43 SRS-Warnleuchte-Antriebskreis und zugehörige Kreise (Leuchte erlischt nicht.)	Wahrscheinliche Ursache
Die SRS-ECU überwacht den Warnleuchte-Antriebskreis. Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, wenn ein Kurzschluß zwischen SRS-ECU und der Warnleuchte bei eingeschalteter Warnleuchte vorliegt.	<ul style="list-style-type: none"> Defekter Kabelbaum oder Stecker Defekte SRS-ECU Defekte Instrumenteneinheit



Code Nr. 66 oder 67 Gurtstraffer (Zündpille) auf der Fahrerseite und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls anomaler Widerstand zwischen den Eingabe-Klemmen des fahrerseitigen Gurtstraffers (Zündpille). Die Störungsursachen für jede Code-Nr. sind wie folgt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defekter Gurtstraffer (Zündpille) auf der Fahrerseite • Defekte SRS-ECU

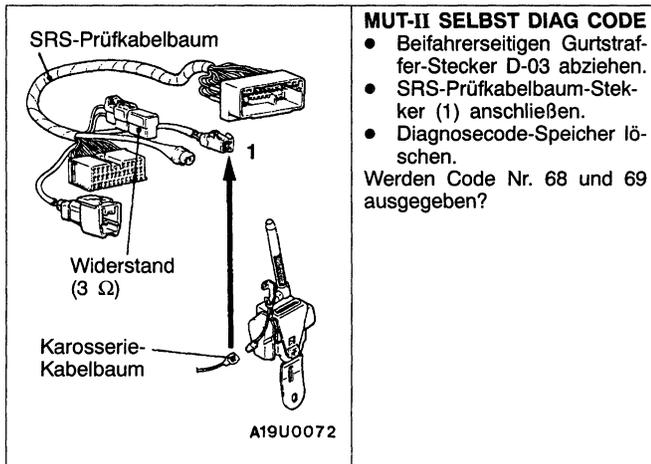
Code Nr.	Störungsursache
66	• Kurzschluß im Kabelbaum des fahrerseitigen Gurtstraffers (Zündpille) zur Stromversorgung
67	• Unterbrochener Kreis im Kabelbaum des fahrerseitigen Gurtstraffers (Zündpille) zur Masse



Nein
Den fahrerseitigen Gurtstraffer ersetzen.

Code Nr. 68 oder 69 Gurtstraffer (Zündpille) auf der Beifahrerseite und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls anomaler Widerstand zwischen den Eingabe-Klemmen des beifahrerseitigen Gurtstraffer (Zündpille). Die Störungsursachen für jede Code-Nr. sind wie folgt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defekter Gurtstraffer (Zündpille) auf der Beifahrerseite • Defekte SRS-ECU

Code Nr.	Störungsursache
68	• Kurzschluß im Kabelbaum des beifahrerseitigen Gurtstraffers (Zündpille) zur Stromversorgung
69	• Unterbrochener Kreis im Kabelbaum des beifahrerseitigen Gurtstraffers (Zündpille) zur Masse



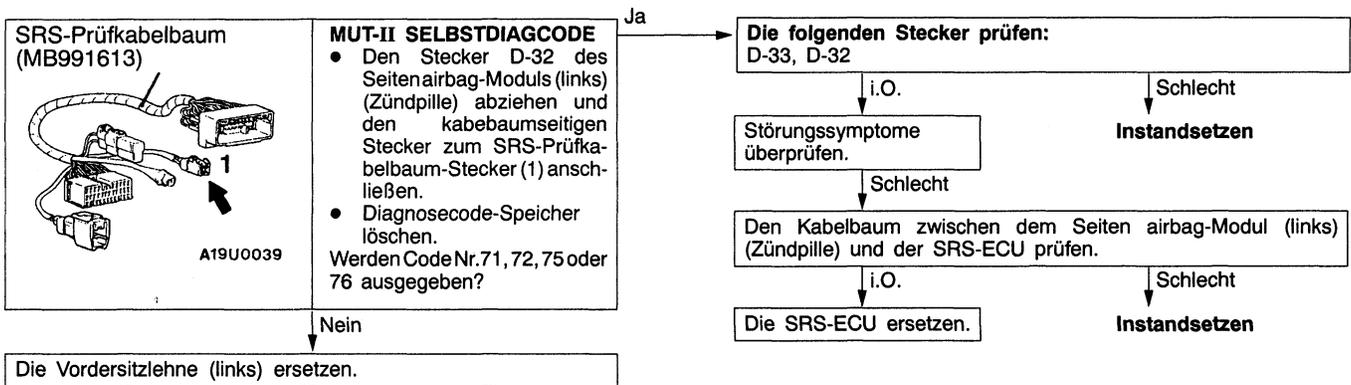
Nein
Den beifahrerseitigen Gurtstraffer ersetzen.

```

    graph TD
        Start[Ja] --> Step1[Die folgenden Stecker prüfen: D-03, D-33]
        Step1 -- Schlecht --> Action1[Instandsetzen]
        Step1 -- i.O. --> Step2[Störungssymptome überprüfen.]
        Step2 -- Schlecht --> Action2[Instandsetzen]
        Step2 -- i.O. --> Step3[Den Kabelbaum zwischen der SRS-ECU und dem beifahrerseitigen Gurtstraffer prüfen.]
        Step3 -- Schlecht --> Action2
        Step3 -- i.O. --> Step4[Die SRS-ECU ersetzen.]
    
```

Code Nr.71, 72, 75, 76 Seitenairbag-Modul (links) (Zündpille) und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls anomaler Widerstand zwischen den Eingabe-Klemmen des linksseitigen Airbag-Moduls (Zündpille). Die Störungsursachen für jede Code-Nr. sind wie folgt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defektes Seitenairbag-Modul (links) (Zündpille) • Defekte SRS-ECU

Code Nr.	Störungssymptom
71	Kurzschluß in Seiten airbag-Modul (links) (Zündpille) oder kurzgeschlossener Kabelbaum
72	<ul style="list-style-type: none"> • Unterbrochener Kreis in Seitenairbag-Modul (links) (Zündpille) oder unterbrochener Kabelbaum • Defekter Steckerkontakt
75	Kurzschluß im Kabelbaum des Seitenairbag-Moduls (links) (Zündpille) zur Stromversorgung
76	Kurzschluß im Kabelbaum des Seitenairbag-Moduls (links) (Zündpille) zur Masse

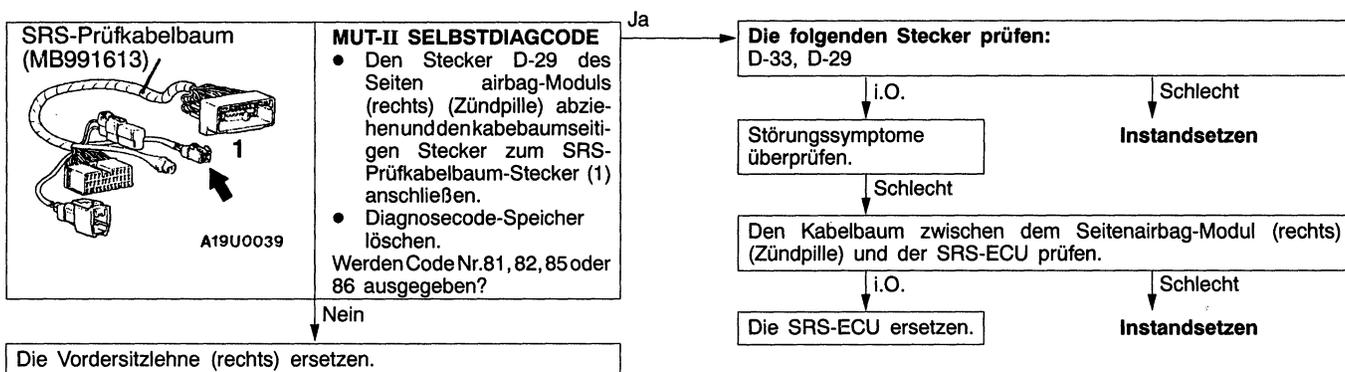


Code Nr.73 oder 74 Seiten airbag-Modul (links) (Zündpillenaktivierungs-Treiberschaltung) und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls der Kurzschluß (Code Nr.73) oder der unterbrochene Kreis (Code Nr.74) im Zündpillen Aktivierungs-Treiberkreis erkannt wurde.	Defekte SRS-ECU

Die SRS-ECU ersetzen.

Code Nr.81, 82, 85, 86 Seitenairbag-Modul (rechts) (Zündpille) und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls anomaler Widerstand zwischen den Eingabe-Klemmen des Seiten airbag-Moduls (rechts) (Zündpille). Die Störungsursachen für jede Code-Nr. sind wie folgt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defektes Seitenairbag-Modul (rechts) (Zündpille) • Defekte SRS-ECU

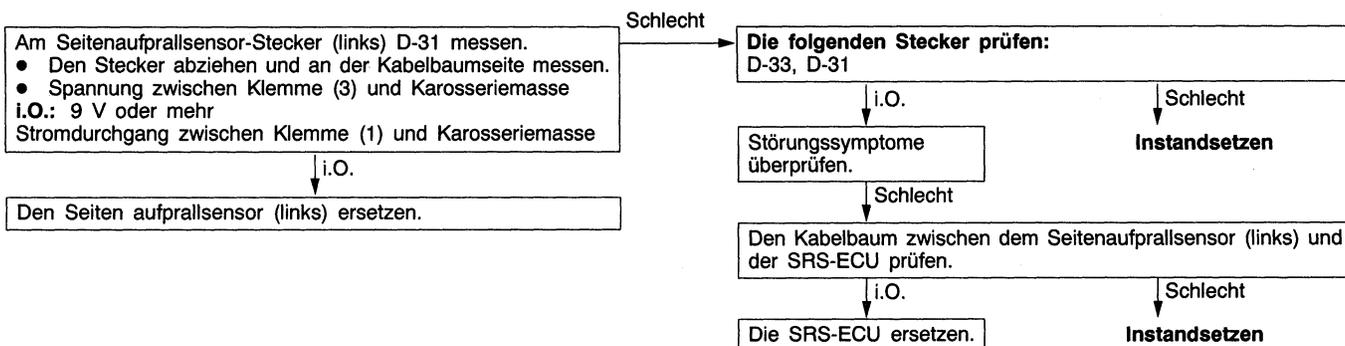
Code Nr.	Störungssymptom
81	Kurzschluß in Seiten airbag-Modul (rechts) (Zündpille) oder Kabelbaum
82	<ul style="list-style-type: none"> • Unterbrochener Kreis in Seitenairbag-Modul (rechts) (Zündpille) oder unterbrochener Kabelbaum • Defekter Steckerkontakt
85	Kurzschluß im Kabelbaum des Seitenairbag-Moduls (rechts) (Zündpille) zur Stromversorgung
86	Kurzschluß im Kabelbaum des Seitenairbag-Moduls (rechts) (Zündpille) zur Masse



Code Nr.83 oder 84 Seitenairbag-Modul (rechts) (Zündpilenaktivierungs-Treiberschaltung) und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Diese Diagnosecodes werden ausgegeben, falls der Kurzschluß (Code Nr.83) oder der unterbrochene Kreis (Code Nr.84) im Zündpilen aktivierungs-Treiberkreis erkannt wurde.	Defekte SRS-ECU

Die SRS-ECU ersetzen.

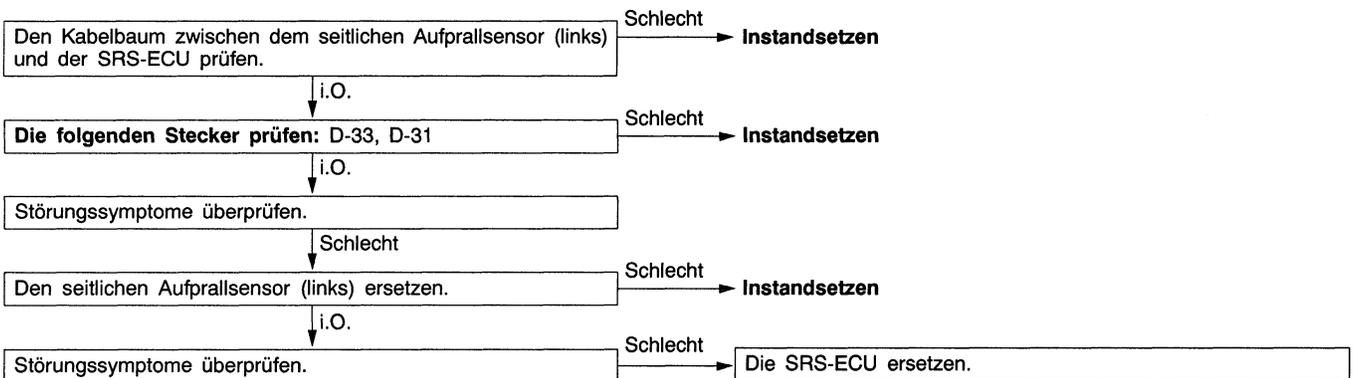
Code Nr.91 Stromversorgungs-Kreis des Seitenaufprallsensors (links) und zugehörige Kreise	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, falls die Spannung am Stromversorgungs-Kreis des linksseitigen Aufprallsensors niedriger als der vorgeschriebene Wert mindestens ununterbrochene Periode von 5 Sekunden ist. Falls der Fahrzeugzustand allerdings normal wird, wird der Diagnosecode 91 automatisch gelöscht, und die SRS-Warnleuchte erlischt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defekter Seitenaufprallsensor (links) • Defekte SRS-ECU



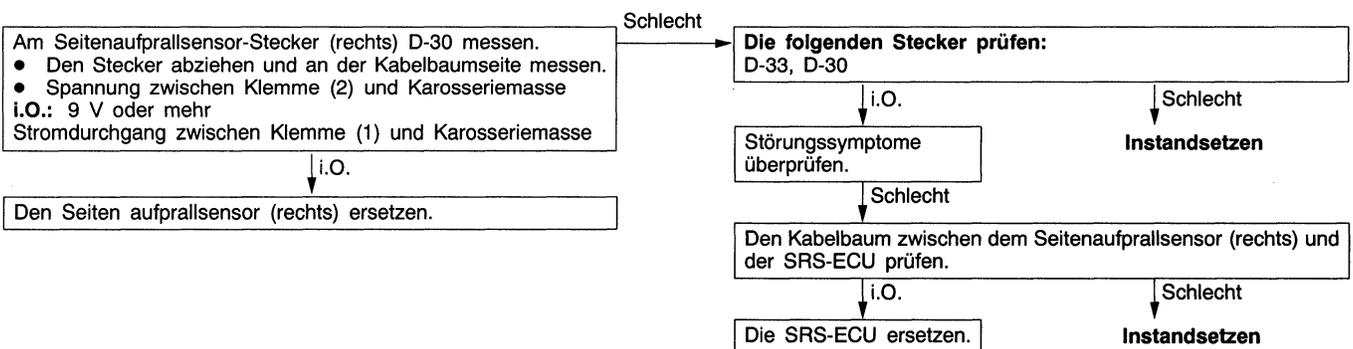
Code Nr.92 Seitenaufprallsensor (links) und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, wenn eine der folgenden Störungsursachen vom Analog-G-Sensor erkannt wurde. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Analog-G-Sensor nicht funktioniert. • Wenn die Kennlinie des Analog-G-Sensors nicht normal ist. • Wenn das Ausgangssignal des Analog-G-Sensors nicht normal ist 	<ul style="list-style-type: none"> • Defekter Seitenaufprallsensor (links)

Den Aufprallsensor ersetzen.

Code Nr.93 Kommunikationssystem des Seitenaufprallsensors (links)	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode werden ausgegeben, falls die Kommunikation zwischen dem Aufprallsensor (links) und der SRS-ECU nicht möglich ist anomal ist (Code Nr.93).	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defekter Seitenaufprallsensor (links) • Defekte SRS-ECU



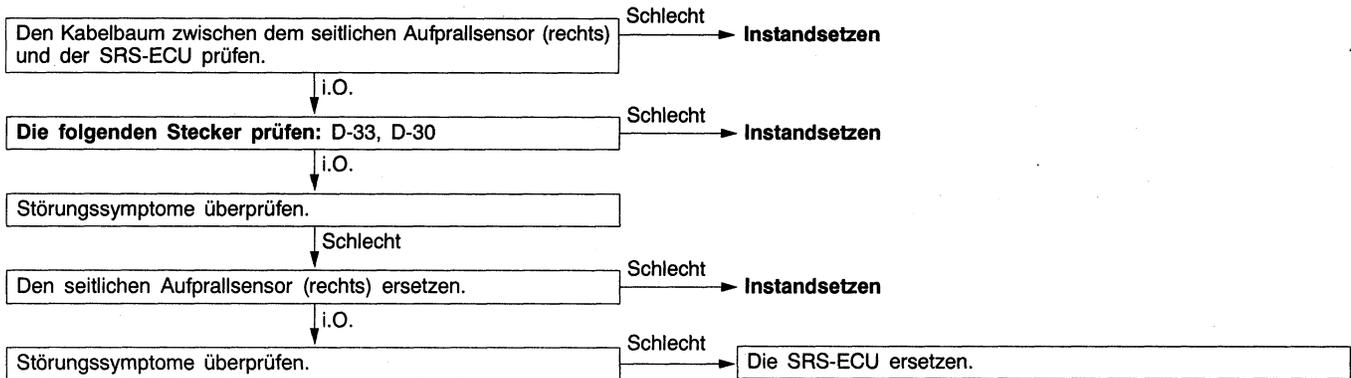
Code Nr.94 Stromversorgungs-Kreis des Seitenaufprallsensors und zugehörige Kreise	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, falls die Spannung am Stromversorgungs-Kreis des Seiten aufprallsensors (rechts) niedriger als der vorgeschriebene Wert mindestens ununterbrochene Periode von 5 Sekunden ist. Falls der Fahrzeugzustand allerdings normal wird, wird der Diagnosecode 94 automatisch gelöscht, und die SRS-Warnleuchte erlischt.	<ul style="list-style-type: none"> • Defekte Kabelbäume oder Stecker • Defekter Seitenaufprallsensor • Defekte SRS-ECU



Code Nr.95 Seitenaufprallsensor (rechts) und zugehörige Teile	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode wird ausgegeben, wenn eine der folgenden Störungsursachen vom Analog-G-Sensor erkannt wurde. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Analog-G-Sensor nicht funktioniert. • Wenn die Kennlinie des Analog-G-Sensors nicht normal ist. • Wenn das Ausgangssignal des Analog-G-Sensors nicht normal ist 	<ul style="list-style-type: none"> • Defekter Seitenaufprallsensor (rechts)

Den Seiten aufprallsensor (rechts) ersetzen.

Code Nr.96 Kommunikationssystem des Seitenaufprallsensors (rechts)	Wahrscheinliche Ursache
Dieser Diagnosecode werden ausgegeben, falls die Kommunikation zwischen dem Aufprallsensor (rechts) und der SRS-ECU nicht möglich ist anomal ist (Code Nr.96).	<ul style="list-style-type: none"> ● Defekte Kabelbäume oder Stecker ● Defekter Seitenaufprallsensor (rechts) ● Defekte SRS-ECU



STÖRUNGSSYMPTOM-TABELLE

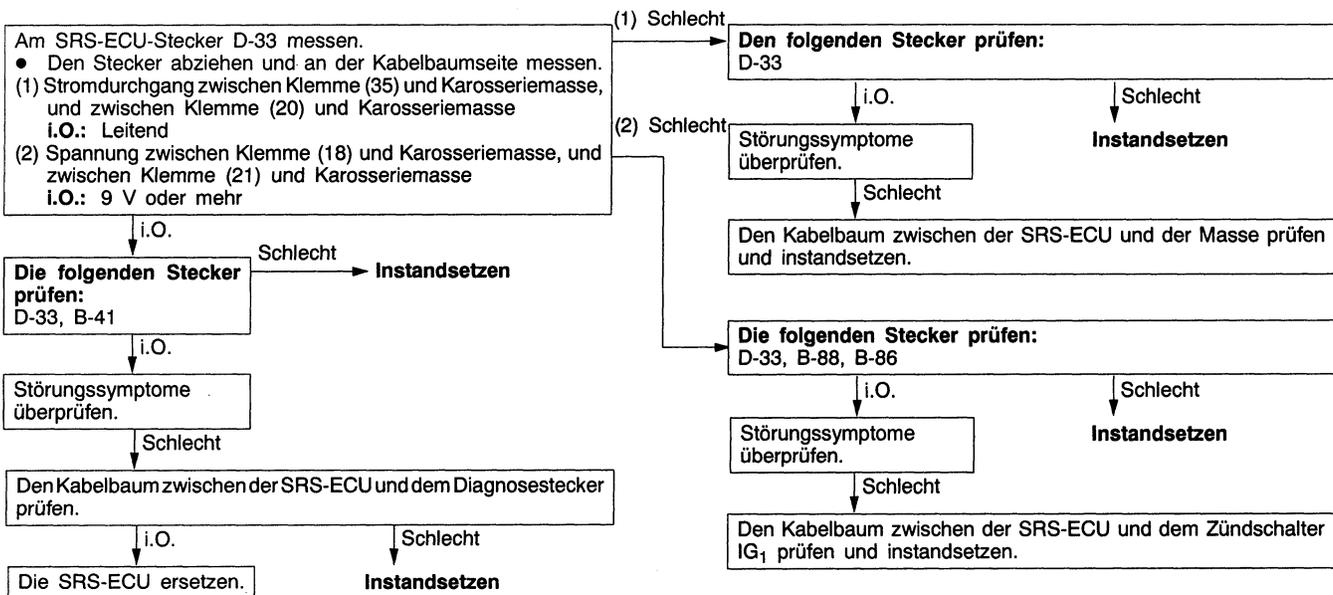
Gemäß der Tabelle prüfen.

Störungssymptom		Prüfverfahren Nr.	Bezugsseite
Keine Signalübermittlung mit dem MUT-II möglich.	Der MUT-II kann keinem System ein Signal übermitteln.	1	Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung.
	Der MUT-II kann ausschließlich diesem SRS-System kein Signal übermitteln.	2	52B-17
Wenn der Zündschlüssel auf „ON“ (Motor abgestellt) gestellt wird, leuchtet die SRS-Warnleuchte nicht.		Siehe Diagnosecode Nr. 43	52B-10
Nachdem der Zündschlüssel auf „ON“ gestellt wird, leuchtet die SRS-Warnleuchte noch ungefähr 7 Sekunden weiter.		Siehe Diagnosecode Nr. 43	52B-10
		Siehe Diagnosecode Nr. 44	Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung.

DIE DEN STÖRUNGSSYMPTOMEN ENTSPRECHENDEN PRÜFVERFAHREN

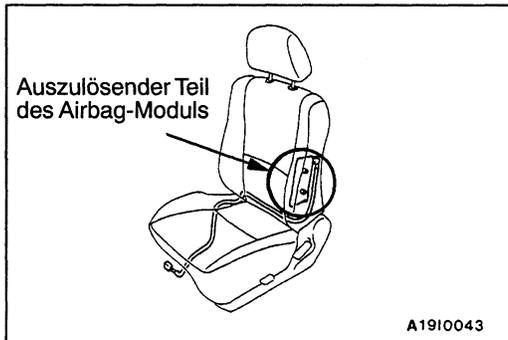
Prüfverfahren 2

Keine Signalübermittlung mit dem MUT-II möglich Der MUT-II kann ausschließlich diesem SRS-System kein Signal übermitteln.	Wahrscheinliche Ursache
Falls die Kommunikation nur mit dem SRS-System unmöglich ist, liegt die Ursache wahrscheinlich an einem offenen Diagnoseausgangskreis des SRS-ECU oder im Leistungskreis (einschließlich Massekreis).	<ul style="list-style-type: none"> Defekter Kabelbaum oder Stecker Defekte SRS-ECU



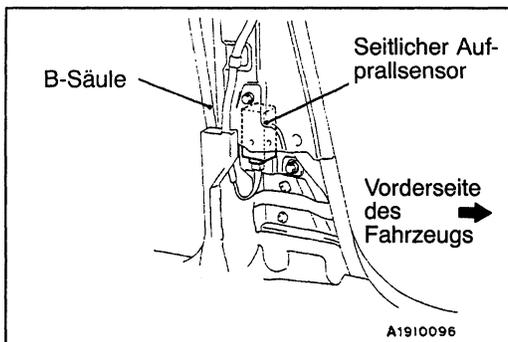
SRS-WARTUNG

Das SRS-System muß 10 Jahre nach dem Zulassungsdatum durch einen MITSUBISHI Vertragshändler überprüft werden.



SICHTPRÜFUNG DER SRS-KOMPONENTEN VORDERSITZLEHNE (SEITLICHES AIRBAG-MODUL)

1. Den auszulösenden Teil des Airbag-Moduls auf Beschädigung prüfen.
2. Den Stecker auf Beschädigung, die Anschlußklemmen auf Deformation und die Kabelbäume auf eingeklemmten Stellen überprüfen.



SEITLICHE AUFPRALLESENSOREN

1. Die B-Säule auf Deformation oder Rostschäden prüfen.
2. Den seitlichen Aufprallsensor auf Beulen, Risse, Deformation und Rostschäden prüfen.
3. Den Sensor-Kabelbaum auf eingeklemmten Stellen, den Stecker auf Beschädigung und die Anschlußklemmen auf Deformation prüfen.

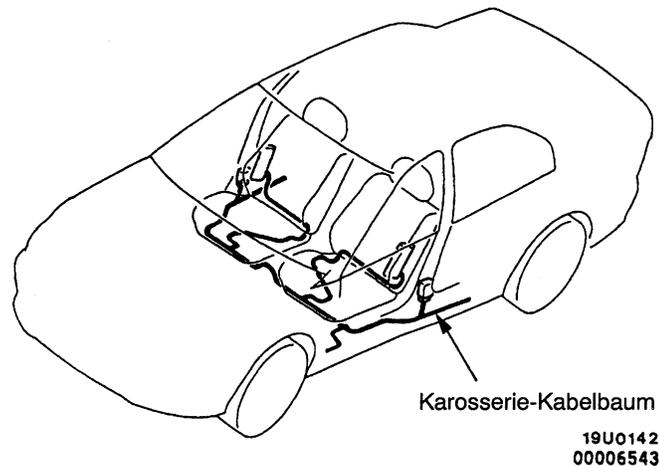
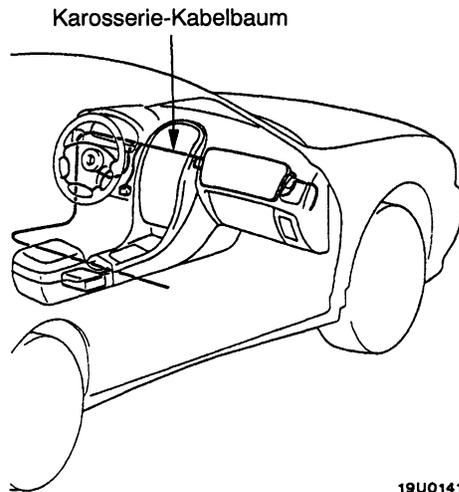
HINWEIS

Der linke Seitenaufprallsensor ist abgebildet. Der rechte Seitenaufprallsensor ist symmetrisch gegen den linksseiten.

Vorsicht

Wenn die Seitenaufprallsensoren falsch installiert ist, kann das SRS-System unter Umständen nicht aktiviert werden, was zu schweren Verletzungen des Fahrers oder Beifahrers führen kann.

KAROSSERIE-KABELBAUM/BODENKABELBAUM



1. Den Stecker auf korrekten Anschluß überprüfen.
2. Die Kabelbäume auf eingeklemmte Stellen, die Stecker auf Beschädigung und die Anschlußklemme auf Deformation überprüfen.
WENN BEI VISUELLEN PRÜFUNG EIN DEFEKT FESTGESTELLT WIRD, MUSS DER BETREFFENDE STECKER ODER KABELBAUM ERSETZT WERDEN. (Siehe Seite 52B-3.)

Vorsicht

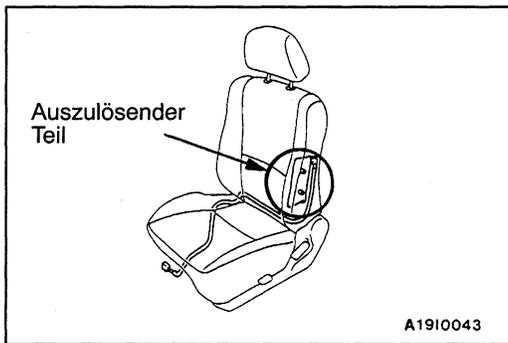
Wenn ein Stecker oder Kabelbaum des SRS-Systems beschädigt oder falsch eingebaut wird, verhindert dies eine normale Funktion des SRS-Systems, was zu schweren Verletzungen des Fahrers führen kann.

DIAGNOSE NACH EINER KOLLISION

Um das SRS-System nach einer Kollision zu überprüfen (unabhängig ob der Airbag aktiviert wurde oder nicht), sind die folgenden Schritte auszuführen:

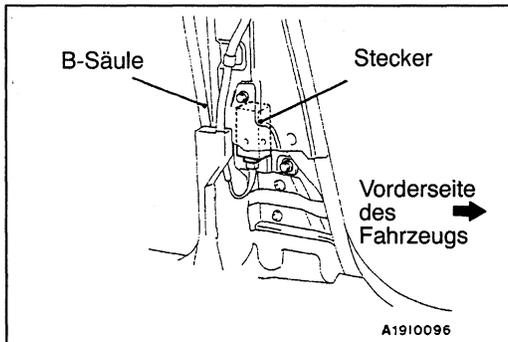
REPARATURABLAUF**WENN BEI EINER KOLLISION DER SEITLICHEN SRS-AIRBAG ODER DER GURTSTRAFFER AUSGELÖST WIRD**

1. Die folgenden Teile sind durch Neuteile zu ersetzen:
 - SRS-ECU (Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung.)
 - Seitlicher Aufprallsensor (Siehe Seite 52B-22.)
 - Vordersitzlehne (Siehe BAUGRUPPE 52A - Sitz.)
2. Die Kabelbäume auf eingeklemmte Stellen, die Stecker auf Beschädigung und die Anschlußklemme auf Deformation überprüfen. (Siehe Seite 52B-3.)



Vordersitzlehne (Seitliches Airbag-Modul)

1. Den auszulösenden Teil des Airbag-Moduls auf Beschädigung prüfen.
2. Den Stecker auf Beschädigung, die Anschlußklemmen auf Deformation und die Kabelbäume auf eingeklemmten Stellen überprüfen.



Seitlicher Aufprallsensor

1. Die B-Säule auf Deformation oder Rostschäden prüfen.
2. Den seitlichen Aufprallsensor auf Beulen, Risse, Deformation und Rostschäden prüfen.
3. Den Sensor-Kabelbaum auf eingeklemmten Stellen, den Stecker auf Beschädigung und die Anschlußklemmen auf Deformation prüfen.

HINWEIS

Der linke Seitenaufprallsensor ist abgebildet. Der rechte Seitenaufprallsensor ist symmetrisch gegen den linksseiten.

WARTUNG DER EINZELNEN KOMPONENTEN

Wenn Komponenten des SRS-Systems ausgebaut werden muß, sind die nachfolgend beschriebenen Vorgänge auszuführen (Seite 52B-20 zu Seite 52B-23.)

Vorsicht

1. Die Komponenten des SRS-Systems darf keinen Temperaturen ausgesetzt werden; bevor das Fahrzeug zum Trocknen oder Lackieren in einen Einbrennofen gestellt wird, müssen die SRS-ECU, der vordere Sitz (seitliches Airbag-Modul) und der seitliche Aufprallsensor ausgebaut werden.
 - SRS-ECU, seitlicher Aufprallsensor: 93°C oder mehrNach dem Wiedereinbau ist die Funktion des SRS-Systems zu prüfen.
2. Komponenten des SRS-System ausgebaut werden muß, sind diese bis zum Wiedereinbau an einem sauberen, trockenen Ort aufzubewahren.

WARNUNGS-/HINWEISETIKETTEN

Mehrere Warnungsetiketten für SRS sind an den entsprechenden Teilen des SRS-Systems angebracht, wie in der untenstehenden Abbildung

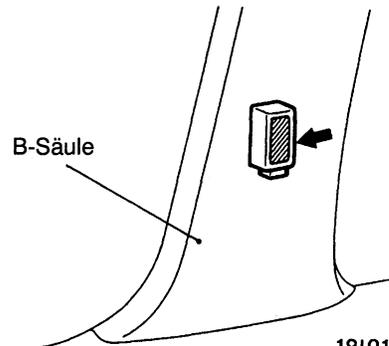
gezeigt. Wenn die Aufkleber verschmutzt oder beschädigt sind, müssen diese durch neue ersetzt werden.

Seitlicher Airbag-Modul
(Fahrerseite und Beifahrerseite)



1910091

Seitlicher Aufprallsensor



1910102
00006550

AIRBAG-MODUL

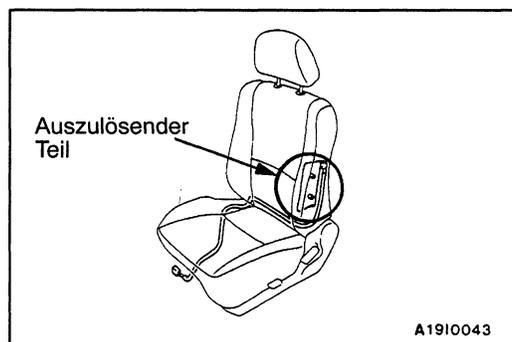
Vorsicht

1. Nachdem der seitliche Airbag aktiviert wurde, muß die Vordersitzlehne in jedem Fall ersetzt werden.
2. Ein noch nicht aktivierter Airbag darf nur entsprechend den auf den Seiten 52B-24 gegebenen Anweisungen entsorgt werden.

AUS- UND EINBAU

<Seitlicher Airbag-Modul>

Für den Ausbau und den Einbau der mit seitlichem Airbag integrierte Vordersitzlehne siehe BAUGRUPPE 52A - Vordersitz.



A1910043

PRÜFUNG

VORDERSITZLEHNE MIT SEITLICHEM AIRBAG-MODUL PRÜFEN

Wenn während der nachfolgenden Prüfung eines der Teile als defekt erkannt wird, muß die Vordersitzlehne durch eine neue ersetzt werden.

Das alte Airbag-Modul muß entsprechend den vorgeschriebenen Anweisungen entsorgt werden. (Siehe Seite 52B-24.)

Vorsicht

Es darf niemals versucht werden, den Stromkreiswiderstand des Airbag-Moduls (Zündpille) zu messen, selbst wenn das vorgeschriebene Prüfgerät verwendet wird. Ein Messen des Stromkreiswiderstands mit einem Tester resultiert in einer unbeabsichtigten Aktivierung des Airbags, was zu schweren Verletzungen führen kann.

1. Den auszulösenden Teil des Airbag-Moduls auf Beulen oder Deformation prüfen.
2. Den Stecker auf Beschädigung, die Anschlußklemmen auf Deformation und die Kabelbäume auf eingeklemmten Stellen überprüfen.

SEITLICHER AUFPRALLSENSOR

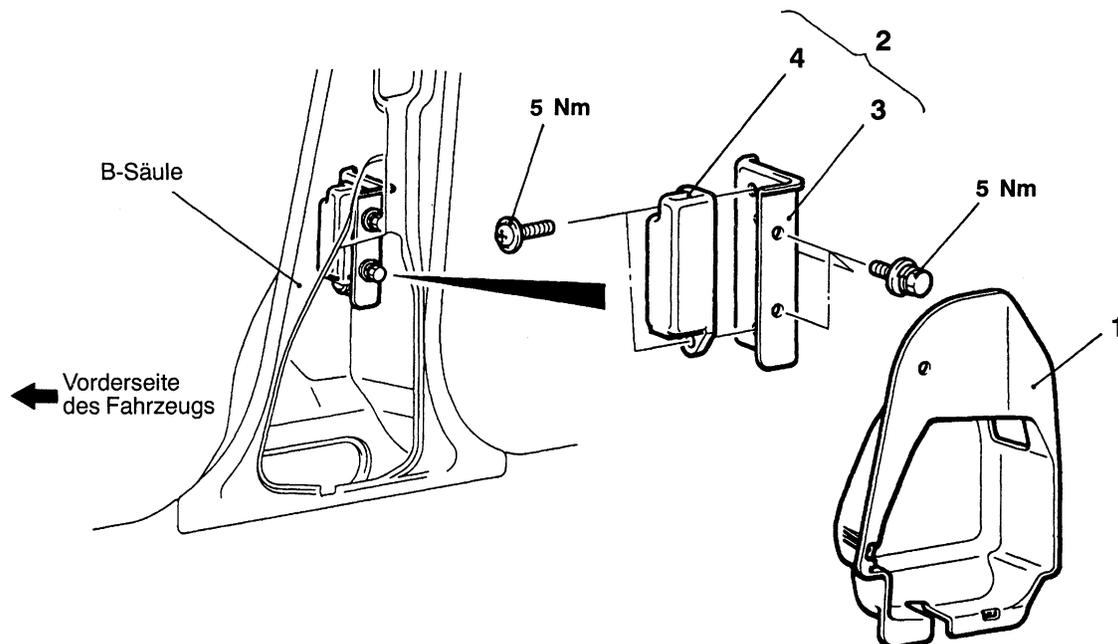
Vorsicht

1. Das Batterieminuskabel (-) abklemmen und vor dem Fortsetzen der Arbeit mindestens 60 Sekunden warten. Der offene Batteriepol sollte währenddessen mit Isolierband umwickelt werden. (Siehe Seite 52B-2.)
2. Niemals versuchen, der seitliche Aufprallsensor zu zerlegen oder zu reparieren. Wenn die SRS-ECU defekt ist, muß sie ersetzt werden.

3. Den seitlichen Aufprallsensor nicht fallenlassen und vor Stößen und Vibrationen schützen. Wenn der seitliche Aufprallsensor eingedrückt, gerissen, deformiert oder angerostet ist, muß sie durch eine neue seitliche Aufprallsensor ersetzt werden. Das ausgebaute Teil ist zu verschrotten.
4. Nachdem der Airbag aktiviert wurde, muß der seitliche Aufprallsensor in jedem Fall ersetzt werden.

AUS- UND EINBAU

Vor dem Ausbau
Den Zündschalter auf die LOCK-Position stellen.



A19U0143

Ausbaustufen

- C◄
- Prüfung nach dem Einbau
 - Anschluß des Minuskabels (-) an die Batterie
 - Untere B-Säulenverkleidung (Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung.)
 - Sicherheitsgurt mit Gurtstrafer (Siehe '96 CARISMA Werkstatt-Anleitung.)
1. Wasserdicht-Abdeckung



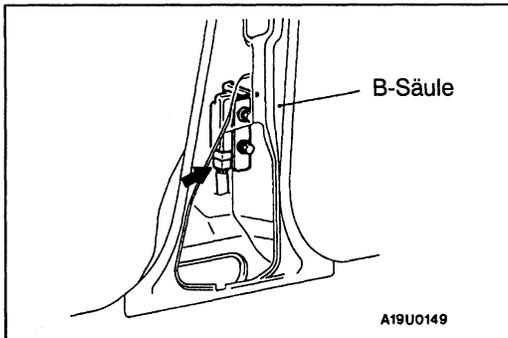
2. Seitlicher Aufprallsensor und Halterung
3. Halterung
4. Seitlicher Aufprallsensor
- Vor dem Einbau prüfen

HINWEIS

Der linke Seitenaufprallsensor ist abgebildet. Der rechte Seitenaufprallsensor ist symmetrisch gegen den linksseiten.

HINWEISE ZUM EINBAU**►A◄ Vor dem Einbau prüfen**

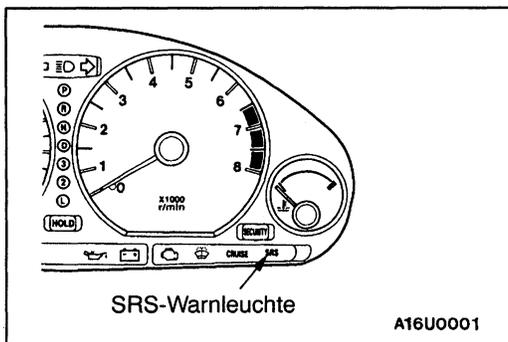
Den neuen seitlichen Aufprallsensor auf Beulen, Risse, Verformung und der Wert zwischen Klemmen überprüfen.

**►B◄ Seitlichen Aufprallsensor einbauen**

Den Stecker fest anschließen.

Vorsicht

Falls der seitliche Aufprallsensor nicht fest und korrekt eingebaut ist, mag der Sensor nicht normal funktionieren.

**►C◄ Nach dem Einbau prüfen**

1. Das Minuskabel der Batterie wieder anklennen.
2. Den Zündschalter auf ON stellen.
3. Leuchtet die SRS-Warnleuchte etwa 7 Sekunden auf, erlischt dann, und bleibt für mindestens 5 Sekunden ausgeschaltet?
4. Wenn dies der Fall ist, funktioniert das SRS-System einwandfrei. Wenn dies nicht der Fall ist, zu Seite 52B-6 gehen.

PRÜFUNG

- Den seitlichen Aufprallsensor und die Halterung auf Beulen, Risse und Deformation überprüfen.
- Den Stecker auf Beschädigung sowie die Anschlußklemmen auf Deformation überprüfen.

Vorsicht

Wenn der seitliche Aufprallsensor eingedrückt, gerissen, deformiert oder angerostet ist, muß er durch ein Neuteil ersetzt werden.

HINWEIS

Für weitere Überprüfungs-schritte bezüglich des seitlichen Aufprallsensors siehe den Abschnitt „Fehlersuche“. (Siehe Seite 52B-6.)

- Die B-Säule auf Deformation oder Rostschäden prüfen.

ENTSORGUNG VON AIRBAG-MODUL

Vor dem Verschrotten eines Fahrzeugs, das mit Airbag ausgestattet ist, oder vor dem Entsorgen des Airbags, sind die folgenden Prozeduren zum Auslösen des Airbags zu befolgen.

ENTSORGEN EINES NOCH NICHT AUSGELÖSTEN AIRBAG-MODULS

Vorsicht

1. Falls das Fahrzeug verschrottet oder sonstwie entsorgt werden soll, müssen die Airbags im Fahrzeug vorher ausgelöst werden.
2. Falls das Fahrzeug weiterhin benutzt werden soll, müssen Airbags außerhalb des Fahrzeugs ausgelöst werden.
3. Da beim Auslösen der Airbags viel Rauch frei wird, sollten Sie diese Arbeit möglichst nicht in einer Wohngegend ausführen.
4. Da beim Auslösen der Airbags ein lauter Knall ertönt, sollten Sie diese Arbeit möglichst nicht in einer Wohngegend ausführen. Sind andere Personen in der Nähe, sollten Sie sie vorher vor dem Knall warnen.
5. Personen, welche diese Arbeit ausführen, oder andere Personen in unmittelbarer Umgebung müssen ausreichenden Gehörschutz tragen.

AUSLÖSEN IM FAHRZEUGINNERN

1. Das Fahrzeug auf einem menschenleeren Platz parken.
2. Batterieminuskabel (-) und Batteriepluskabel (+) von den Batteriepolen abklemmen und die Batterie aus dem Fahrzeug nehmen.

Vorsicht

Mindestens 60 Sekunden warten, bevor man mit weiteren Arbeiten beginnt. (Siehe Seite 52B-2.)

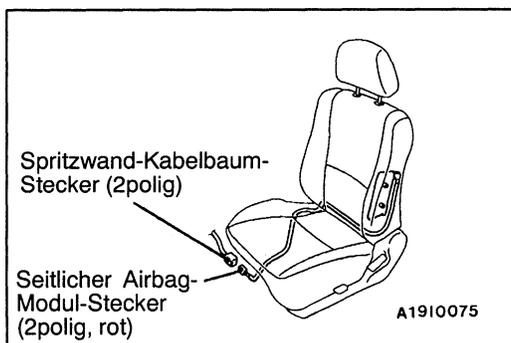
3. Zum Aktivieren des seitlichen Airbag-Moduls: Die Verbindung zwischen dem seitlichen Airbag-Modul-Stecker (rot, 2polig) und dem Spritzwand-Kabelbaum-Stecker trennen.

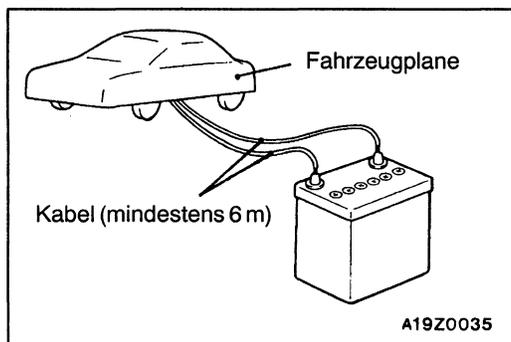
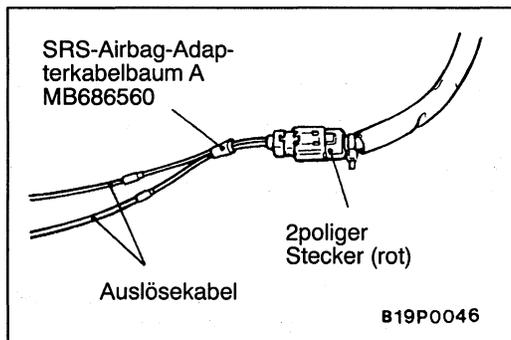
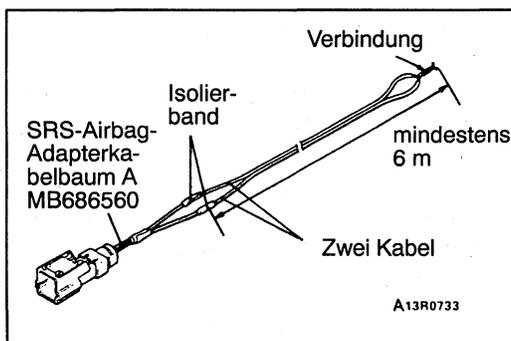
Vorsicht

Die beide seitlichen Airbag-Module (Fahrerseite und Beifahrerseite) sollen ausgelöst werden.

HINWEIS

Falls der seitliche Airbag-Modul-Stecker vom Spritzwand-Kabelbaum getrennt wurde, werden beide Elektroden des seitlichen Airbag-Modul-Steckers automatisch kurzgeschlossen, um eine unbeabsichtigte Auslösung des seitlichen Airbags aufgrund von statischer Elektrizität zu verhindern.





4. Zwei Kabel von jeweils mindestens 6 m Länge mit den beiden Zuleitungen des SRS-Airbag-Adapterkabelbaums A verbinden und die Anschlüsse mit Isolierband umwickeln. Die anderen Enden der beiden Kabel sollten miteinander verbunden werden (kurzgeschlossen), um eine unbeabsichtigte Auslösung des Airbags zu verhindern.

5. Die Stecker (2polig, rot) von seitlichem Airbag-Modul an den SRS-Airbag-Adapterkabelbaum A anschließen und die Auslösekabel aus dem Fahrzeug herausführen.

6. Alle Türfenster völlig schließen, die Türen schließen und das Fahrzeug mit einer Abdeckung bedecken, um die Geräuschbildung zu verringern.

Vorsicht

Die Scheibe könnte beschädigt werden und dabei zerbrechen; das Fahrzeug sollte deshalb abgedeckt werden.

7. An einer vom Fahrzeug möglichst weit entfernten Stelle die beiden miteinander verbundenen Kabel trennen und mit den beiden Polen der Batterie (die vorher aus dem Fahrzeug ausgebaut wurde) verbinden, um den Airbag zu auslösen.

Caution

(1) Vor dem oben beschriebenen Aktivieren des Airbags vergewissern, daß sich niemand im Fahrzeug oder in der Nähe aufhält. Eine Schutzbrille tragen.

(2) Das Treibsatzgehäuse bleibt nach der Explosion für eine Weile recht heiß und sollte daher vor weiterer Handhabung mindestens 30 Minuten abkühlen.

Das bei der Airbag-Auslösung freiwerdende Gas ist zwar nicht giftig, sollte aber nicht eingeatmet werden.

Anweisungen zur Handhabung nach der Auslösung siehe Prozeduren zur Entsorgung eines bereits ausgelösten Airbag-Moduls. (Seite 52B-27.)

(3) Falls sich Airbag-Modul nicht auslösen lassen, wenn man die obigen Vorgänge befolgt, darf man sich dem Airbag-Modul nicht mehr nähern. Rufen Sie sofort Ihren Hersteller an.

8. Nach der Auslösung den Airbag-Modul korrekt entsorgen. (Siehe Seite 52B-27.)

AUSLÖSUNG AUSSERHALB DES FAHRZEUGS**Vorsicht**

- (1) Die Auslösung sollte in großräumiger, ebener Umgebung und mindestens 6 m entfernt von anderen Gegenständen und Personen ausgeführt werden.
- (2) Die Auslösung nicht bei starkem Wind vornehmen. Auch bei schwachem Wind sollte der Airbag-Modul auf der windabgekehrten Seite der Batterie positioniert und ausgelöst werden.

1. Batterieminuskabel (-) und Batteriepluskabel (+) von den Batteriepolen abklemmen und die Batterie vom Fahrzeug entfernen.

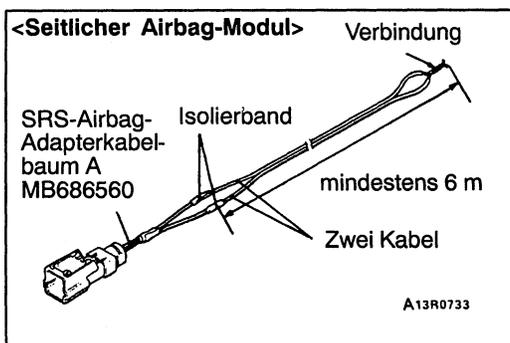
Vorsicht

Mindestens 60 Sekunden warten, bevor man mit weiteren Arbeiten beginnt. (Siehe Seite 52B-2.)

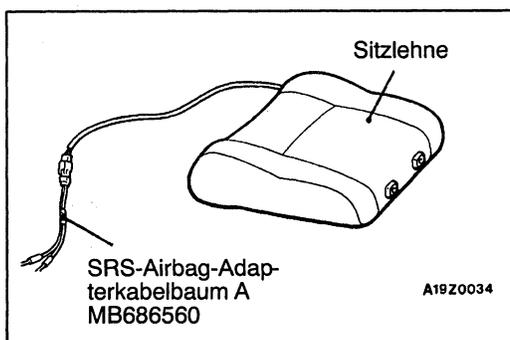
2. Die Vordersitzlehne mit seitlichen Airbag-Modulen aus dem Fahrzeug ausbauen. (Siehe BAUGRUPPE 52A – Vordersitz.)

Vorsicht

Die Airbag-Module sollen auf ebener Fläche so abgesetzt werden, daß die ausgelöste Seite nach oben weist. Keine Gegenstände auf der Abdeckung absetzen.



3. Die beiden 6 m langen Kabel mit den beiden Zuleitungen des SRS-Airbag-Adapterkabelbaums A verbinden und die Anschlüsse mit Isolierband umwickeln. Die anderen Enden der beiden Kabel sollten miteinander verbunden werden (kurzgeschlossen), um eine unbeabsichtigte Auslösung des Airbag-Moduls zu verhindern.



4. Die Airbag-Module wie folgend vorbereiten:
 - (1) Die Sitzlehne so positionieren, daß die Hinterseite der Baugruppe auf dem Boden liegt.
 - (2) Den SRS-Airbag-Kabelbaum A (der mit dem Auslösekabelbaum verbunden ist) an den Stecker des seitlichen Airbag-Moduls anschließen.

5. An einer vom Airbag möglichst weit entfernten und gut geschützten Stelle die beiden miteinander verbundenen Kabel trennen und mit den beiden Polen der Batterie (die vorher aus dem Fahrzeug ausgebaut wurde) verbinden, um den Airbag zu auslösen.

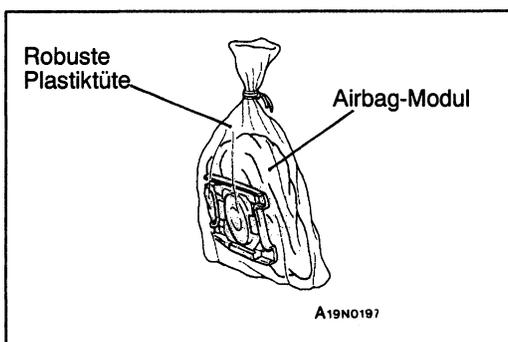
Vorsicht

- (1) **Vor der Aktivierung sorgfältig vergewissern, daß keine Personen in der Nähe sind.**
 - (2) **Der Gasgenerator bleibt nach der Explosion für eine Weile recht heiß und sollte daher vor weiterer Handhabung mindestens 30 Minuten abkühlen. Das bei der Airbag-Auslösung freiwerdende Gas ist zwar nicht giftig, sollte aber nicht eingeatmet werden. Anweisungen zur Handhabung nach der Auslösung siehe Entsorgung eines bereits ausgelösten Airbag-Moduls oder Gurtstraffers. Anweisungen zur Handhabung nach der Auslösung siehe Entsorgung eines bereits ausgelösten Airbag-Moduls. (Siehe Seite 52B-49.)**
 - (3) **Falls der Airbag-Modul nicht auslösen läßt, wenn man die obigen Prozeduren befolgt, darf man sich dem Airbag-Modul nicht mehr nähern. Rufen Sie sofort Ihren Hersteller an.**
6. Nach der Auslösung das Airbag-Modul korrekt entsorgen. (Siehe Seite 52B-27.)

ENTSORGUNG EINES BEREITS AUSGELÖSTEN AIRBAG-MODULS

Nach der Auslösung oder Aktivierung sollten das Airbag-Modul auf gleiche Weise wie andere zu verschrottende Teile entsorgt werden, wobei allerdings auf folgendes zu achten ist.

1. Der Gasgenerator bleibt nach der Explosion für eine Weile recht heiß und sollte daher vor weiterer Handhabung mindestens 30 Minuten abkühlen.
2. Nach der Auslösung kein Wasser auf den Airbag spritzen.
3. Eventuell haften auf dem ausgelösten Airbag, welche die Augen und/oder Haut reizen könnten. Tragen Sie zur Handhabung eines bereits ausgelösten Airbags daher Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille. **FALLS TROTZ DIESER VORSICHTSMASSNAHMEN DENNOCH SOLCHE REIZSTOFFE IN DIE AUGEN ODER AUF DIE HAUT GERATEN SOLLTEN, IST DER BETROFFENE BEREICH SOFORT MIT VIEL SAUBEREM WASSER ABZUSPÜLEN. SOLLTEN WEITERE REIZERSCHINUNGEN AUFTAUCHEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN ARZT.**



4. Airbag-Modul zur Entsorgung in eine robuste Plastiktüte stecken und gut versiegeln.

HINWEIS

Der seitliche Airbag-Modul enthält keine giftigen Natriumazide, weshalb die Rückenlehne mit dem eingebauten seitlichen Airbag-Modul genauso wie ein Sitz ohne Seiten-Airbag entsorgt werden darf.

5. Nach der Entsorgung unbedingt die Hände waschen.

NOTIZEN